

**EUROSKILLS 2014**

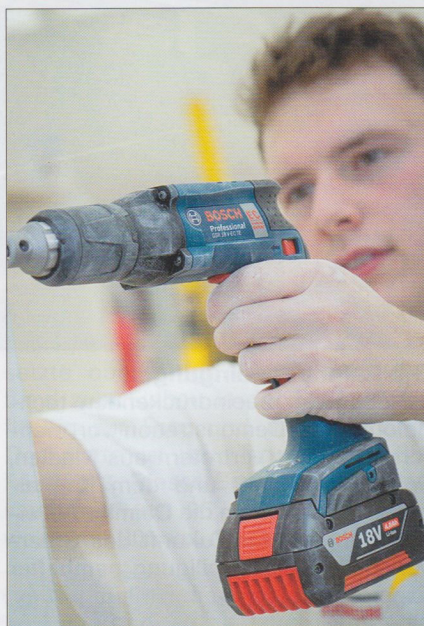
## Höchstleistung

**Bosch Profi-Elektrowerkzeuge im Einsatz beim Deutschen Nationalteam der Stuckateure.**



Im Mai 2014 startete das Deutsche Nationalteam der Stuckateure beim Ausscheidungswettkampf zur Teilnahme an den EuroSkills 2014 in Lille, Frankreich. Neun Stuckateur-Gesellen bewiesen ihr Können und traten in unterschiedlichen Wettkampf-Disziplinen gegeneinander an. Mit dabei waren auch Profi-Werkzeuge von Bosch. Der Akku-Trockenbauschrauber GSR 18 V-EC TE Professional und die Stichsäge GST 160 CE Professional meisterten ihre Aufgaben ebenfalls mit Höchstleistung und Präzision und qualifizierten sich damit als feste Teammitglieder.

»Ready, steady, go!« – Auf dem Marktstand der Stuckateur-Innung Mannheim geht es an den Tagen des Ausscheidungswettkampfes konzentriert zur Sache, denn die Mitglieder des Deutschen Nationalteams der Stuckateure haben ein gemeinsames Ziel: Die Teilnahme an den EuroSkills im Oktober 2014. Ihr Schlachtruf »Wir rocken Lille« demonstriert dabei ebenso wie ihre Wettkampf-Ergebnisse, worauf es bei der kommenden Europameisterschaft ankommt: auf Höchstleistung und Leidenschaft für ihr Handwerk. Daß diese Einstellung mehr als erfolgreich ist, zeigt die Medaillen-Sammlung des Teams. »Schon mehrmals haben wir Gold, Silber und Bronze erkämpft«, erklärt Frank Schweizer stolz, der das Nationalteam dank seiner eigenen Begeisterung für den Beruf ins Leben gerufen hat. Der Stuckateur-Meister und Restaurator wird die Teilnehmer des Deutschen Teams auch bei den diesjährigen Eu-



roSkills als Experte begleiten. Neben einer fachlich hochwertigen und persönlichen Betreuung steht für ihn auch die richtige Ausstattung im Vordergrund: »Beim Wettkampf wird schon darauf geachtet, mit welchen Werkzeugen die Konkurrenz arbeitet. Eine gute Maschine kann ein Vorteil sein und kostbare Wettkampfzeit sparen. Bei Höchstleistung zählen Können und Effizienz.« Und genau diese Eigenschaften soll heute auch der Akku-Trockenbauschrauber GSR 18 V-EC TE Professional beim Errichten einer Trockenbaukonstruktion unter Beweis stellen. Stuckateur-Geselle Martin Andris aus Freiburg setzt das Gerät in dieser Wettkampf-Disziplin beim serienmäßigen Eindrehen von Schrauben in Gipskarton ein. »Der ist schön leicht und schmal. Wenn man an engen Stellen oder über Kopf schrauben muß, ist das ideal«, kommentiert Martin Andris das Gerät. Die kompakte und leichte Bauweise verdankt der GSR 18 V-EC TE Professional seinem bürstenlosen EC-Motor. Mit einer Kopflänge von nur 207 mm ist dieser Akku-Trockenbauschrauber der kürzeste der 18 Volt-Klasse. Weil er so kompakt gebaut ist, wiegt er trotz robustem Metallgetriebe mit 4,0 Ah-Akku nur 1,6 kg.

### Ideale Voraussetzungen für Wettkampfbedingungen

Neben seiner Handlichkeit überzeugt der GSR 18 V-EC TE Professional Martin Andris auch in puncto Leistung. Der hohe Wirkungsgrad des bürstenlosen EC-Motors sorgt dafür, daß pro Akkuladung bis zu 30% länger gearbeitet werden kann. So dreht



*V.l.n.r.: Martin Andris (Stuckateur-Geselle des Deutschen Nationalteams der Stuckateure), Frank Schweizer (Experte Deutsches Nationalteam der Stuckateure) und Susanne Bauer von der Stuckateur-Innung Mannheim.*





der GSR 18 V-EC TE Professional mit nur einer Ladung des 4,0 Ah-Akkus bis zu 3.400 Schrauben von 3,5 mm Durchmesser und 35 mm Länge in Gipskarton auf Metallprofilen ein. Das geschieht mit einer Geschwindigkeit von 4.200 Umdrehungen pro Minute. »Ideale Voraussetzungen für Wettkampfbedingungen«, das findet auch Martin Andris.

## Freie Sicht durch Gebläsefunktion

In der folgenden Wettkampf-Disziplin, dem »Freestyle«, setzt der Stuckateur-Geselle auf einen weiteren Profi von Bosch – die Stichsäge GST 160 CE Professional. Denn bei der Ausführung von komplizierten Kurvenschnitten in Holzwerkstoffen und Gipskartonplatten zählt höchste Präzision und eine kontrollierte Geräteführung ist daher besonders vorteilhaft. Diese wird bei der GST 160 CE Professional durch eine Kombination aus geringem Gewicht, kompakter Bauform, kleinem Griffumfang und »Precision Control«-Sägeblatt-Führung ermöglicht. Die



optimierte Doppelroller-Führung minimiert die Sägeblattbiegung und sorgt so für äußerst exakte Schnitte. Und es gibt noch einen weiteren Grund warum Martin Andris die Stichsäge für

das Schneiden von Gipskarton einsetzt: die Gebläsefunktion sorgt für eine freie Sicht auf die Schnittlinie und damit für einen klaren Vorteil beim Arbeiten unter Zeitdruck. »Präzise und extrem schnell«, Martin Andris ist mit dem leistungsstarken 800-Watt-Motor der Säge und seinem Arbeitsergebnis mehr als zufrieden.

**Seine persönlichen Tagessieger stehen damit fest: Der Akku-Trockenbauschrauber und die Stichsäge von Bosch werden ihn auch zukünftig bei seinen zahlreichen Einsätzen als Mitglied des Deutschen Nationalteams und Botschafter des Handwerks begleiten – Höchstleistung garantiert.**

Christina Scholz,  
[www.bosch-professional.de](http://www.bosch-professional.de)

